

**J**enny Pachler, geb. zur Helle, gibt allen Freunden und Bekannten im eigenen und im Namen der Verwandten vom tiefsten Schmerze gebeugt, geziemend Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, des Herrn

## D<sup>R.</sup> FAUST PACHLER,

gewes. ersten Custos der k. k. Hofbibliothek in Wien und Regierungsrathes i. Pens.,

welcher Samstag den 5. September 1891 um 12 Uhr Mittags nach langem Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im 72. Lebensjahre solig und sanft im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verblichenen wird Montag den 7. d. Mts. um **halb 5 Uhr** Nachmittags im Sterbehause, Panoramagasse Nr. 7, feierlich eingesegnet, nach dem St. Leonhard-Friedhofe überführt und im eigenen Grabe zur letzten Ruhe beigesetzt.

Die heil. Seelenmessen werden Mittwoch den 9. d. Mts. um 9 Uhr Vormittags in der Leechkirche gelesen.

GRAZ, am 5. September 1891.

CRAZ



St.S. 1104-1937